

Südschule gewinnt den Evonik-Adler-Cup 2019

13. März 2019

„Heute sind hier alle Gewinner“, lobte Krefelds Bürgermeisterin Gisela Klaer Organisatoren und Spieler bei der Siegerehrung des Evonik-Adler-Cups für ihren Einsatz, faire Spiele und den Teamgeist. Rund 200 Grundschüler waren am 11. März beim Minihandballturnier in der Sporthalle Königshof dabei – angefeuert von Eltern, Lehrern und Mitschülern.

**Ansprechpartner Fach-/Lokalpresse
Krefeld**

Sabine Micevic
Leiterin Standortkommunikation
Bäckerpfad 25, 47805 Krefeld
Telefon +49 2151 38-1878
sabine.micevic@evonik.com

Ausgerichtet wurde das Turnier bereits zum elften Mal vom Sportverein DJK Adler Königshof in Zusammenarbeit mit Evonik. Zehn Mannschaften der Grundschule Königshof, der Südschule sowie der Grundschule am Stadtpark Fischeln mit den Standorten Wimmersweg und Vulkanstraße traten gegeneinander an und gingen auf Torejagd. Bereits Wochen vorher startete das Training dafür in den Grundschulen mit Mitgliedern des Sportvereins.

Die Begrüßung der Gäste übernahmen Hubertus Grunow vom Sportverein DJK Adler Königshof und Standortleiter Armin Reimann. Er stellte Evonik und den Standort Krefeld näher vor. „Uns ist es wichtig, ein guter Nachbar zu sein. Der Evonik-Adler-Cup ist ein Turnier, das uns am Herzen liegt. Damit wecken wir bei den Kindern Spaß an der Bewegung und am Handballsport.“ Das Evonik eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie ist und in Krefeld ein Produkt herstellt, das aufgrund seiner Saugkraft in Babywindeln auf der ganzen Welt eingesetzt wird, vermittelte Reimann mithilfe eines kleinen Experiments. Gemeinsam mit Schülern führte er den Superabsorber-Versuch vor. Ein Kind schüttete etwas Granulat in ein Becherglas, ein anderes goss Wasser hinein, das nächste rührte um und ein anderes präsentierte das zu Gel gewordene Wasser, aus dem keine Flüssigkeit mehr herausfloss. Auch nicht, als das Glas auf den Kopf gestellt wurde.

Evonik Technology & Infrastructure GmbH
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Thomas Wessel, Vorsitzender
Geschäftsführung
Gregor Hetzke, Vorsitzender
Dr. Clemens Herberg
Stefan Behrens

Nach dem kurzen Einblick in die Chemiewelt machten sich die ersten Mannschaften bereit fürs Handballspiel. Ein Pfiff ertönte

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 25884

und los gingen die Angriffe aufs Tor. Gespielt wurde mit einem weichen Softball und nach jedem Angriff gab es fliegende Wechsel. „Hier spielt einfach jedes Kind mit. Das finde ich klasse“, sagte Schulamtsrätin Marita Koblenz-Lüschow, die ebenfalls Gast in der Sporthalle war.

Am Spielfeldrand sorgten die Maskottchen „Eddie the Eagle“ und der „Adler Königshof“ für jede Menge Stimmung und lustige Momente. Und zwischen den Spielen konnten die Schüler am Stand von KRETA, der kreativen Etage für Aktionen und Projekte in Krefeld, Versuche durchführen, Cremes herstellen oder Armbänder basteln.

Auf dem Spielfeld zeigten die Drittklässler, was sie im Training alles gelernt hatten: gute Ballannahme, Hände hoch bei der Abwehr und klasse Würfe. So folgte ein Tor aufs nächste und im Nu war die Vorrunde abgeschlossen. Im ersten Halbfinale standen Königshof I gegen Südschule I, im zweiten Halbfinale kämpften Königshof II gegen Wimmersweg II. Beide Mannschaften der Grundschule Königshof unterlagen aber ihren Gegnern, so dass im Finale die Südschule I auf Wimmersweg II traf. Am Ende siegte das Team Südschule I dann deutlich mit 8:1 gegen Wimmersweg II.

Bei der Siegerehrung mit Bürgermeisterin Gisela Klaer und Dieter Hofmann, Vorsitzender Stadtsportbund, erhielten alle Schulen Schulpreise im Wert von 100 bis 250 Euro. Jede Mannschaft wurde mit einer Urkunde ausgezeichnet und die Gewinnermannschaft bekam als Sonderpreis noch das Projekt „Künstlerwerkstatt“ von KRETA. Abschließend bedankte sich Gisela Klaer bei Evonik für die Ausrichtung und Finanzierung des Turniers: „Ich bin bereits einige Male hier dabei gewesen und kann nur betonen, wie wichtig es ist, Kinder an den Sport heranzuführen. Denn Sport ist ein Hobby fürs Leben!“



Die Siegermannschaft „Südschule I“ mit Hans Krüppel, Vorsitzender DJK Adler Königshof, Maskottchen „Eddie the Eagle“, Standortleiter Armin Reimann, Dieter Hofmann, Vorsitzender Stadtsporthof, Bürgermeisterin Gisela Klaer, Lehrerin Diana Hennecken und Hubertus Grunow, DJK Adler Königshof (v.l.). Foto: Evonik



Die Schülerinnen und Schüler mit dem Adler-Maskottchen. Foto: Evonik

Informationen zum Konzern

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2018 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 15 Mrd. € einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,6 Mrd. €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.